

**Siemens, AES, Airbus, Allianz, Atos, Cisco,
Daimler, Dell Technologies, Deutsche Telekom,
Enel, IBM, MSC, NXP, SGS, Total und TÜV SÜD**

München, 19. Februar 2019

Mitsubishi Heavy Industries wird Partner der Charter of Trust für Cyber-Sicherheit

- **Absichtserklärung unterzeichnet: Beitritt bis September 2019**
- **Mitsubishi Heavy Industries wird erstes asiatisches Unternehmen der Charter**

Mitsubishi Heavy Industries (MHI) hat heute in Tokio eine Absichtserklärung (Letter of Intent) für den Beitritt zur Charter of Trust für Cyber-Sicherheit unterzeichnet. Bis Ende September 2019 soll MHI offizielles Mitglied werden. Damit tritt erstmals ein asiatisches Unternehmen der Initiative bei – ein wichtiger Schritt, die globale Reichweite der Charter weiter zu erhöhen.

„Cyber-Sicherheit ist ein Schlüsselement, um das Internet der Dinge umzusetzen und kritische Infrastrukturen besser zu schützen“, sagt Joe Kaeser, Vorstandsvorsitzender von Siemens. „Und Cyber-Sicherheit macht nicht vor Grenzen halt. Wir freuen uns daher, dass Mitsubishi Heavy Industries als erstes asiatisches Unternehmen der Charter beitritt und dazu beiträgt, die digitale Welt sicherer und vertrauenswürdiger zu machen. Damit wird unsere Initiative noch globaler.“

„Wir fühlen uns geehrt über die Einladung von Siemens und den anderen Partnerunternehmen, der Charter of Trust beizutreten“, sagt Shunichi Miyana, Vorstandsvorsitzender von Mitsubishi Heavy Industries. „Cyber-Sicherheit ist ein Schwerpunkt von MHI, und wir werden die Entwicklung entsprechender

Siemens AG
Werner-von-Siemens-Str. 1
80333 München
Deutschland

Zukunftslösungen weiter vorantreiben. Wir freuen uns, dass unser Beitritt die weltweite Bedeutung der Charter of Trust bekräftigt.“

Die Charter of Trust wurde auf der Münchner Sicherheitskonferenz im Jahr 2018 ins Leben gerufen. Die Initiative fordert verbindliche Regeln und Standards, um Vertrauen in die Cyber-Sicherheit aufzubauen und die Digitalisierung weiter voranzutreiben. Zum Dokument verpflichteten sich neben Siemens und der Münchner Sicherheitskonferenz die Unternehmen AES, Airbus, Allianz, Atos, Cisco, Daimler, Dell Technologies, Deutsche Telekom, Enel, IBM, NXP, SGS, Total und TÜV SÜD. Am 15. Februar 2019 sind zudem das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), das National Cryptologic Center (CCN) aus Spanien sowie die Technische Universität Graz als assoziierte Partner beigetreten. Die Partner haben im Oktober 2018 Mindestanforderungen für die Cyber-Sicherheit digitaler Lieferketten erarbeitet. Sie planen nun, diese Anforderungen in ihren eigenen globalen Lieferketten einzuführen.

Laut dem Center for Strategic and International Studies richteten Cyber-Angriffe im Jahr 2018 einen weltweiten Schaden von mehr als 500 Milliarden Euro an. Und die Bedrohungen nehmen in einer digitalisierten Welt ständig zu: Laut Gartner waren im Jahr 2017 rund 8,4 Milliarden vernetzte Geräte in Gebrauch – das sind 31 Prozent mehr als 2016. Bis 2020 sollen es bereits 20,4 Milliarden sein.

Die Charter of Trust im Wortlaut finden Sie unter: www.charter-of-trust.com

Diese Presseinformation finden Sie unter: www.siemens.com/presse/cybersecurity

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/siemens_press

Ansprechpartner für Journalisten

Siemens

Florian Martini; Tel.: +49 89 636 33446; E-Mail: florian.martini@siemens.com

Mitsubishi Heavy Industries

Corporate Communication Department; Tel.: Tel: +81-(0)3-6275-6200;

E-Mail: mediacontact_global@mhi.co.jp

AES

Amy Ackerman; Tel.: +1 703 682 6399 ; E-Mail: amy.ackerman@aes.com

Airbus

Florian Taitzsch; Tel.: +49 89 3179 4644; E-Mail: florian.taitzsch@airbus.com

Ambra Canale; Tel.: +49 89 31 79 99 29; E-Mail: ambra.canale@airbus.com

Allianz

Daniel Aschoff; Tel.: +49893800-18900; E-Mail: Daniel.Aschoff@allianz.com

Atos

Lucie Duchateau; Tel.: +33 7 62 85 35 10; E-Mail: lucie.duchateau@atos.net

Cisco

Jessica Tompkinson; Tel.: +44 20 8824 3701; E-Mail: jetompki@cisco.com

Daimler

Benjamin Oberkersch; Tel.: +49 711 17-93307; E-Mail:

benjamin.oberkersch@daimler.com

Gemeinsame Presseinformation

Dell Technologies:

Media.Relations@Dell.com

IBM

Anita Kelly; Tel.: + 32 498 11 21 48; E-Mail: anita.kelly@be.ibm.com

MSC

Johannes Schmid; Tel.: +49 89 379794920; E-Mail: j.schmid@securityconference.de

NXP

Svend Buhl; Tel.: +49 40 5613 2289; E-Mail: svend.buhl@nxp.com

SGS

Daniel Rüfenacht; Tel.: +41 22 739 94 01; E-Mail: Daniel.Rufenacht@sgs.com

Deutsche Telekom

Christian Fischer; Tel.: +49 151 121 85073; E-Mail: christian.fischer03@telekom.de

TÜV SÜD

Sabine Krömer; Tel.: +49 151 5587 3235; E-Mail: Sabine.Kroemer@tuev-sued.de

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist außerdem einer der führenden Anbieter effizienter Stromerzeugungs- und Stromübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturlösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen mit seiner börsennotierten Tochtergesellschaft Siemens Healthineers AG ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2018, das am 30. September 2018 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 83,0 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 6,1 Milliarden Euro. Ende September 2018 hatte das Unternehmen weltweit rund 379.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.

Siemens AG
Werner-von-Siemens-Str. 1
80333 München
Deutschland